

Mordkommission ermittelt: Polnischer Fan nach Messerattacke schwer verletzt

Ein 17-jähriger Verdächtiger, mutmaßlich am Wallrafplatz, hat einen polnischen Fußballanhänger niedergestochen. Fahndung läuft.

In einer dramatischen Wendung der Ereignisse wurde der Tatverdächtige nach dem lebensgefährlichen Messerangriff auf einen polnischen Fußballanhänger am Wallrafplatz identifiziert. Bei dem mutmaßlichen Angreifer handelt es sich um einen 17-jährigen marokkanischen Jugendlichen, der in einer Einrichtung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Düsseldorf untergebracht ist. Die Polizei sucht weiterhin nach ihm, nachdem er vor der brutalen Tat bereits mit einem festgenommenen 17-jährigen einen Ladendiebstahl begangen haben soll.

Das Opfer, ein schwer verletzter Fußballfan, ist nicht mehr in Lebensgefahr, nachdem er in der Nacht zu Freitag attackiert wurde. Erste Ermittlungen deuten darauf hin, dass der Konflikt von ihm und seinen Begleitern ausging. Die Fahndung nach dem flüchtigen Verdächtigen läuft auf Hochtouren, während die Ermittlungsbehörden die Situation weiterhin beobachten. Details dazu wurden in einer Pressemitteilung von der Staatsanwaltschaft und der Polizei Köln veröffentlicht, **wie www.presseportal.de berichtet.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de